



Online lesen: rundblick-rureifel.de/e-paper

Rundblick

RUREIFEL

STÄDTE:
HEIMBACH, NIDEGGEN
STADTEILE:
DÜREN-LENDERSDORF
DÜREN-NIEDERAU
GEMEINDEN:
HÜRTGENWALD,
KREUZAU, VETTWEIB
MIT **NACHRICHTLICHEN**
BEKANNTMACHUNGEN
DER STADT  **NIDEGGEN** UND
DER GEMEINDE **VETTWEIB**

21. Jahrgang

Freitag, den 04. September 2026

Woche 36

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Lauf mal wieder mit in Schmidt



Foto: Daniel Engbers

Schmidt. In Schmidt werden am Sonntag, 6. September, wieder große und kleine Läuferinnen und Läufer ihre Schuhe schnüren, dann sind sie eingeladen zum 14. „Lauf mal wieder mit in Schmidt“. Die beliebte Laufveranstaltung, die die Leichtathletikabteilung des TuS Schmidt organisiert, hat sich im vergangenen Jahr einer hohen Beteiligung erfreut; da machten über 100 Kinder mit, und beim Halbmarathon zählte man 66 Finisher. Das zeigt, dass es sich hier um ein Sportereignis für die ganze Familie handelt. Die Strecken wurden sehr gelobt, sowohl über 4 km als auch über 10,8 km und auf der 21-km-Distanz läuft man durch abwechslungsreiche Landschaft, mal mit schönen Aussichten, mal im Wald. Und wie es sich in der Eifel gehört, absolvieren die Athleten etliche Höhenmeter, beim

Halbmarathon sind es fast 500. Einen besonderen Anreiz sehen viele Teilnehmer darin, dass die Läufe für die beliebten Laufserien gewertet werden, für den Eifel-Cup und für den Regio-Aachen-Cup. Außerdem winken den ersten drei Läufern im Ziel Preise sowie auch den Siegern in den jeweiligen Altersklassen. Für alle, die Mitglied im TuS sind, gibt es noch die Chance auf eine besondere Ehrung: Sie können TuS-Schmidt-Meister oder -Meisterin werden, wenn sie über 4 km, 10,8 km oder 21 km die Schnellsten aus dem Verein sind. Vom Sportplatz an der Eichheckstraße starten folgende Läufe: Als Erstes wird um 11 Uhr der Halbmarathon gestartet; um 11:15 Uhr laufen die Bambini los (500 m) und um 11:30 Uhr die Kinder der Jahrgänge 2015 bis 2018 (750 m).

Der Luftballonlauf (250 m) um 11:45 Uhr ist für die Kleinsten gedacht. Um 13 Uhr fällt der Startschuss für den Hauptlauf über 10,8 km, und um 13.15 Uhr machen sich die Teilnehmer am Jedermannslauf (4 km) auf den Weg. Die Leichtathletikabteilung mit ihren vielen Helferinnen und Helfern freut sich auf gute Beteiligung; sie bietet Streckenverpflegung und kalte und warme Speisen auf dem Sportplatzgelände an. Auf der Homepage www.tusschmidt.de Leichtathletikabteilung findet man das Anmeldeformular und weitere Informationen. Noch bis zum 4. September, 20 Uhr, kann man sich online anmelden, Nachmeldungen sind vor Ort bis 30 Minuten vor dem entsprechenden Lauf möglich. Ansprechpartnerin ist Bianca Wergen, Telefon-Nr. +49 176 96463747.

Pflegeteam
Böhm Ambulante
Pfleger
Beratungsbüro
Team Hürtgenwald:
0 24 29 / 90 13 17
Team Nideggen:
0 24 27 / 90 53 50
www.Pflegeteam-Böhm.de

TOLL MANN J. JOHANNING KG
IMMOBILIEN
Beraten • Verkaufen • Vermieten
Ein starkes Team ...
mit Ihnen gemeinsam zum Erfolg!
Immobilienmaklerin Gutachter Dipl.-Ing.
Christa Tollmann Joachim Johanning
0 24 27 / 90 19 09

Taxi-Krankenfahrten
Wasbender Paul-Schaaff-Str. 4
52385 Nideggen
Nideggen • Heimbach
Hürtgenwald • Kreuzau
• Krankenfahrten aller Kassen
• Dialysefahrten
• Bestrahlungsfahrten
• Rollstuhltransport
☎ (0 24 27)
90 10 90 ☎ 0151 - 43 116 950
☎ 0174 - 690 10 90

team **OUTDOORBIKE** **[20]**
JAHRE
Gemeinsam
seit 20 Jahren.
Leidenschaft auf zwei Rädern
www.outdoorbike.eu
Der Radladen in Kreuzau
Dürener Str. 110 / 52372 Kreuzau

AUTOHAUS ROEB
Wildparkstraße 7
52385 Nideggen-Schmidt
Telefon 02474 / 1367
Ihr offizieller Partner von **EUROMASTER**
Reifen, Werkstatt, Service

www.auto-roeb.de

Autohaus Dahmen
Mitsubishi ASX 1.6
Diamant Edition+
EZ: 04/2016
KM-Stand: 127.359 km
Leistung: 86 kW (117 PS)
Benzin, Schaltung,
AHK, Rückfahrkamera,
Klimaautomatik
9.890,- €*
Autohaus Dahmen GmbH
Schäfersgraben 33 - 52372 Kreuzau-Stockheim
Tel.: 02421-51800
www.autodahmen.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



Ganz Ohr Hörakustik Meisterbetrieb

Ihr Hörsysteme-Spezialist

Vereinbaren Sie gerne einen Termin und profitieren Sie von unseren **individuellen Leistungen**.

Ein kleiner Auszug:

- Einzigartiges Hörerlebnis dank des innovativen Anpassverfahrens **audiosus**
- Individuelle Beratung durch Fachpersonal
- Kostenfreier unverbindlicher Hörtest
- Reinigung, Wartung und Kontrolle Ihrer Hörsysteme
- Video-Otoskopie auf großem Monitor
- Erstellung eines persönlichen Hörprofils
- Maßgefertigter Gehörschutz und In-Ear-Kopfhörer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kreuzauer Straße 197 • 52355 Niederau
Tel.: 02421-9742525 • Fax: 02421-9742524

E-Mail: ganz-ohr@gmx.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9.00-13.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.: 14.00-18.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung

www.ganz-ohr-service.de

A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 4. September

Adler-Apotheke

Münsterstraße 17, 53909 Zülrich, 02252 2348

Samstag, 5. September

Burg-Apotheke

Zülpicher Straße 30, 52385 Nideggen, 02427 902244

Sonntag, 6. September

Linden-Apotheke Schramm oHG

am Krankenhaus Düren

Merzenicher Straße 33, 52351 Düren, 02421 306510

Montag, 7. September

Bonifatius-Apotheke

Gneisenastraße 68, 52351 Düren, 02421 71260

Dienstag, 8. September

Victoria Apotheke

Bahnhofstraße 8, 52372 Kreuzau, 02422 94080

Mittwoch, 9. September

Kreuz-Apotheke

Hauptstraße 7, 52372 Kreuzau, 02422 94000

Donnerstag, 10. September

Anna-Apotheke Klaus Scholl e.K.

Wirtelstraße 2, 52349 Düren, 02421 13008

Freitag, 11. September

Markus Apotheke

Zülpicher Straße 118, 52349 Düren, 02421 505231

Samstag, 12. September

Arnoldus-Apotheke

Arnoldusstraße 14, 52353 Düren, 02421 5003775

Sonntag, 13. September

Hürtgenwald Apotheke

Kreuzstraße 44, 52393 Hürtgenwald, 02429 7205

Montag, 14. September

Chlodwig-Apotheke

Schumacherstraße 10-12, 53909 Zülrich, 02252 3642

Dienstag, 15. September

Ahorn-Apotheke

Valenciener Straße 134, 52355 Düren, 02421 968800

Mittwoch, 16. September

Apotheke in den Bremen

Humboldtstraße 1, 52152 Simmerath, 02473/87938

Donnerstag, 17. September

Rurtal-Apotheke

Hengebachstraße 37, 52396 Heimbach, 02446 453

Freitag, 18. September

Apotheke Kleis

Rathausstraße 86, 52222 Stolberg, 02402 23821

Samstag, 19. September

Adler-Apotheke

Münsterstraße 17, 53909 Zülrich, 02252 2348

Sonntag, 20. September

Kreuz-Apotheke

Hauptstraße 7, 52372 Kreuzau, 02422 94000

Je von 9 bis 9 Uhr am Folgetag,

Angaben ohne Gewähr



Ambulanter Pflegedienst Neffeltal

Wir helfen Ihnen bei allen Pflegeangelegenheiten

- individuell
- kompetent
- zuverlässig
- Grundpflege SGB XI
- Beratungsbesuche §373
- Hauswirtschaft
- Behandlungspflege
- Hausnotrufgeräte
- Essen auf Rädern
- Betreuungsleistungen



Tel.: 02426 - 901512

Bahnhofstraße 10 | 52388 Nörvenich
info@Pflegedienst-Neffeltal.de
www.Pflegedienst-Neffeltal.de





Hauptstraße 86
52372 Kreuzau
Telefon:
0 24 22 / 90 11 20
www.dasnasenzweirad.de
Sie sehen einfach besser!

Gleitsichtgläser vor dem Kauf ausprobieren!

- Gutes und entspanntes Sehen mit Gleitsichtgläsern ist kein Geheimnis mehr
- Erstmals ist es möglich, unter absolut realistischen Bedingungen Gleitsichtgläser vor dem Kauf auszuprobieren
- Scannen Sie den QR-Code und informieren Sie sich ausführlich!



Ärztlicher Notdienst

Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an die Zentrale Notfalldienstpraxis, sofern Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist:

Die Arztpraxis ist erreichbar unter der Tel. 0180 5044 100, und zwar

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 - 07.30 Uhr

Mittwoch und Freitag/ Weiberfastnacht: 13.00 - 07.30 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage, Heiligabend, Silvester u. Rosenmontag: 07.30 - 07.30 Uhr

Besonderheit: Am Wochentag vor einem Feiertag (z.B. Donnerstag vor Karfreitag) ist die Arztpraxis auf jeden Fall ab 18.00 Uhr besetzt.

Die Öffnungszeiten der Zentralen ärztlichen Notfalldienstpraxis Roonstr. 30 (vor dem Dürener Krankenhaus) 52351 Düren sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Mittwoch, Freitag, Weiberfastnacht: 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag, Heiligabend, Silvester, Rosenmontag: 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Besonderheit: Am Wochentag vor einem Feiertag (z.B. Donnerstag vor Karfreitag) ist die Notfallpraxis auf jeden Fall ab 18.00 Uhr besetzt.

Die Notfallpraxis kann während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung besucht werden.

Telefoninformation und -beratung

Gesundheitsamt Düren, Bismarckstraße 16, 52351 Düren, 02421/ 22-1053330

Anonyme Spurensicherung nach Sexualstraftaten

0157 89300665

Telefonseelsorge

0800/ 111 0111 und

0800/ 111 0 222

WEISSER RING e.V.

Kontaktaufnahme telefonisch unter

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

0151 55164790 oder Opfertelefon: 116006

www.weisser-ring.de

Bürgerservice - Soziale Dienste

Polizeibezirksbeamter

Haben Sie Fragen, so wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an PHK Marcus Eßer:

Sprechstunden: dienstags 10 bis 12 Uhr und donnerstags 15 bis 17 Uhr. Begegnungsstätte am Rathaus Nideggen, Im Vogelsang 2, Raum 01, 02427/ 6341.

Schiedsamt Nideggen

Herr Thomas Kraft, 0172 2800945

Hospiz Rureifel e.V.

Ehrenamtlicher, ambulanter Hospizdienst, Nideggen, Kirchgasse 6, 02427/ 904263

info@hospiz-rureifel.de,

www.hospiz-rureifel.de

Bürozeit: montags,

17:15 bis 18:30 Uhr

hortus dialogus e. g. V.

Ambulanter Hospizdienst - ehrenamtlich, unabhängig, qualifiziert - Abenden, Commweg 8-10, 02427/ 8142, Bürozeiten: dienstags bis freitags,

10 bis 12 Uhr

E-Mail: hortus-dialogus@t-online.de, www.hortus-dialogus.de

Verbraucherzentrale NRW

Beratungsstelle Düren, Markt 2, 52349 Düren

02421/ 56810

Internet: www.vz-nrw.de

Giftnotrufzentrale

0228/19 240 oder 287-33211

Fax: 0228/287-33278 oder -33314

E-Mail: gizbn@ukb.uni-bonn.de

Hilfe bei Alkoholproblemen

gibt es über das Kontakttelefon der Anonymen Alkoholiker:

0176 50087394.

Anonyme Alkoholiker Eifelklinik Simmerath - Krankenpflege-schule, freitags 19:30 bis 21:30

Uhr. Jeden 1. Freitag im Monat offenes Meeting für Familienangehörige.

Kontaktaufnahme über

0157 85808967.

Anonyme (kostenlose) AIDS-

Aquafitness

Mit Schwung in den Herbst!

Gelenkschonendes Ganzkörpertraining im Wasser. Ideal für jedes Fitnesslevel.

Jetzt durchstarten – dienstags & freitags!

Jetzt anmelden unter: **0 24 22 / 954 16 43**

info@therapie-schulungszentrum-fromeyer.de

Heike Fromeyer • Aqua Fitness-Trainerin

www.therapie-schulungszentrum-fromeyer.de



SeniorenDomizil Rak

Bei uns bleiben Sie aktiv!

WIR HABEN NOCH PLÄTZE FREI!

TAGESPFLEGE & AMBULANTER DIENST

JETZT INFORMIEREN!

02427/9097100

INFO@SENIORENDOMIZIL-RAK.DE





Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

Ihr **Ansprechpartner**
für **VW E-Autos**



Service Economy Service



Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Ein Dirndl fürs Oktoberfest

Wer Freude an Trachtenmode hat, wird in der Kleiderstube der „Heimbachhilfe“ fündig. Im Angebot sind: Dirndl, Blusen, Röcke, Trachtenjacken, Trachtenkleider, Lederhosen für Frauen und Männer, Trachtenwesten, Trachtenhemden und Gürtel.

Außerdem im Angebot:
600-Watt-Heizstrahler für das Badezimmer, Dampfsafer (für jede Herdart geeignet), Vakuumiergerät, Zitruspresse, Strickwolle, Schuhe in vielen Größen.

Die „Heimbachhilfe“ im Verein „Die jungen Alten Heimbach e.V.“ an der Hengebachstraße 108 ist montags und donnerstags von 14:30 bis 17:30 Uhr geöffnet. Telefonisch ist die Einrichtung erreichbar über Inge Wergen, Telefon: 02446 3471, Marja Schöller, 02446 91010 und Ulla Küpper, 02446 8098249.

Online lesen: [rundblick-rureifel.de/e-paper](#)

rundblick RUREIFEL

STÄDTE: HEIMBACH, NIDEGGEN
STÄDTLE: DÜREN-LENDERSDORF, DÜREN-NIEDERAU, GEMÜND, HÜTGENWALD, KREUZAU, VETTER
MIT NACHRICHTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER STÄDTE NIDEGGEN UND DER GEMEINDE VETTER

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



FISCHER  **TREPPENLIFTE**
UND SENIORENPRODUKTE

Treppenlifte & Aufzüge

ab **3.400 €**

- Kompetente Beratung
- Fachgerechte Montage
- Deutschlandweiter Service

► Treppenlifte neu & gebraucht
► Plattformlifte
► Senkrechtaufzüge (vereinfacht)

Tel. 02443 - 90 27 830
www.fischer-treppenlifte.de



**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Lokaler geht's nicht. Satz.Druck.Image. 24/7 online. Perfekter Drehmoment.

Online lesen: [rundblick-rureifel.de/e-paper](#)

rundblick RUREIFEL

STÄDTE: HEIMBACH, NIDEGGEN
STÄDTLE: DÜREN-LENDERSDORF, DÜREN-NIEDERAU, GEMÜND, HÜTGENWALD, KREUZAU, VETTER
MIT NACHRICHTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER STÄDTE NIDEGGEN UND DER GEMEINDE VETTER

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATER
Andrej Vorster

MOBIL +49 176 19 2600 39
E-MAIL a.vorster@rautenberg.media



LOKALES AUS DER GEMEINDE HÜRTGENWALD

Schiesstag in Hürtgen

St. Kreuz Hürtgen ermittelt neue Majestäten

Liebe Freunde der St. Kreuz Schützenbruderschaft Hürtgen, lieber Dorfbevölkerung.

Schützenkönigin Gudrun Zimmermann & Jungschützenprinzessin Paula Deuster suchen ihre Nachfolger, am Sonntag, **6. September** am Kleinkaliber Flachstand auf dem Sportplatz in Hürtgen.

Dazu möchten wir Euch alle ab 12 Uhr recht herzlich einladen.

Neben dem Ausschießen um die Würde der neuen Majestäten für das Schützenjahr 2026/2027, finden im Rahmenprogramm wieder das Schießen um den **Pokal der Ortsvereine, Pokal der Prinzen und Pokal der Könige, das Pfänderschießen für „JEDERMANN“** und das Ausschießen einer **Ehren-**

scheibe für **alle** Anwesenden statt. Unsere Schützenjugend bietet zur Unterhaltung wieder die „kunterbunte Kinderecke“ und eine Hüpfburg an.

Aus unserem Imbissstand wird mit einer reichhaltigen Speisekarte wieder für Euer leibliches Wohl gesorgt werden. Im Angebot stehen u.a.: Bamischeiben, Kipcorn, Grillwurst, Pfannengyros, Grillgemüse und Pommes.

Die Cafeteria ist auch wieder mit Kuchen aus dem heimischen Backofen für Euch geöffnet.

Wir freuen uns darauf mit Euch gemeinsam diesen Tag verbringen zu können!

für den Vorstand: Thomas Bergsch, stellv. Brudermeister

„TOM DAUN“ am 20. September in Simonskall

Keltische Harfen-Klänge aus Irland in der Marienkapelle

Simonskall. Der „Verein der Freunde und Förderer der Marienkapelle Simonskall e.V.“ lädt herzlich zum diesjährigen 2. Benefiz-Konzert nach Simonskall ein.

TOM DAUN - Harfen-Konzert

Von Mönchen, Barden und Elfen (Melodien und Mythen der irischen Harfe)

Mit Harfe und Bibel zogen die keltischen Mönche des Mittelalters durch Europa.

Im alten Irland besänftigte der Barde mit dem Instrument seine Zuhörer.

Feen und Elfen übten mit ihrem Saitenklang Zauber aus.

Der renommierte Harfenist Tom Daun lädt ein zu keltischen Klängen zwischen Mittelalter und Moderne: tänzerisch u. verträumt, mitreißend und meditativ.

Tom Daun kam nach dem Studium der Schulmusik zum Harfenspiel

und absolvierte an der Uni Edinburgh den Studiengang Musikethnologie / „Scottish Traditional Music“.

Er gilt als einer der führenden Vertreter von traditioneller und historischer Harfenmusik in Deutschland. (Weitere Infos zum Musiker und seiner Musik finden Sie auf

www.tomdaun.de.)

Das Harfen-Konzert von „TOM DAUN“ wird alle Zuhörer in der Simonskaller Marienkapelle verzaubern!

Der Förderverein der Marienkapelle Simonskall e.V. freut sich über viele Besucher und Musikfreunde des Konzertes am Sonntag, 20. Sep-

tember, um 16 Uhr in der Kapelle Simonskall.

Der Eintritt zum Konzert in der Marienkapelle Simonskall ist - wie immer - frei!

Freiwillige Spenden der Konzertbesucher bei der Türkollekte für „UNICEF e.V.“ zugunsten „Nothilfe für Kinder“ sind willkommen!



PRAXIS ANNA KÜPPER

Zeit zum Reden. Raum zum Wachsen.



Persönliche Begleitung bei Trauer, Neuorientierung und Überforderung

- empathisch, klar und individuell -



100%

**Respekt
Vertrauen
Individualität**

Telefon:

0171 / 179 5931



WEBSITE



INSTAGRAM

E-Mail: praxisannakuepper@gmail.com
www.praxis-annakuepper.de

Suche nach Ackerflächen im südlichen Rheinland

(Vettweiß, Nörvenich, Euskirchen, Düren, Nideggen, Heimbach)

Sofern gewünscht, können wir auch gerne über komplette Hofübernahmen zur kurz- oder langfristigen Verpachtung sprechen und zahlen dafür Höchstpreise. Wir garantieren eine faire Zusammenarbeit und nachhaltige Bewirtschaftung.

Kontakt: info@rheinlandkraeuter.de

Tel. 0177-4667064

www.rheinlandkraeuter.de



Nach Waldbrand:
Bundeskanzler Friedrich Merz besucht den Hürtgenwald

Kreis Düren. Bundeskanzler Friedrich Merz hat am Samstag (22. August) die Gemeinde Hürtgenwald im Kreis Düren besucht. Nach dem großen Waldbrand sprach er in Gey mit Einsatzkräften und ehrenamtlichen Helfern. Zudem verschaffte er sich einen persönlichen Eindruck vom Ausmaß des Brandes im Wald.

Der Kanzler sprach den zahlreichen Einsatz- und Rettungskräften seinen großen Dank und Respekt aus. Ohne sie sei eine solche Großeinsatzlage nicht zu bewältigen. „Nur dank Ihrer hervorragenden Unterstützung ist es gelungen, das Geschehen in den Griff zu bekommen.“ Man solle sich einmal vorstellen, „wir hätten keine Ehrenamtlichen. Wir wären nicht in der Lage, solchen Brandereignissen zu begegnen, deswegen noch einmal mein herzlicher Dank.“

Landrat Dr. Ralf Nolten lobte ebenso nochmals den vorbildlichen Einsatz aller Kräfte und dankte dem Bundeskanzler für die schnelle Unterstüt-



Bundeskanzler Friedrich Merz und Landrat Dr. Ralf Nolten während ihres Statements vor einer großen Medienschar an der Feuerwache in Gey. Foto: Kreis Düren

zung auf der Bundesebene während des Brandgeschehens. Die Löscharbeiten waren von zahlreichen Hilfsorganisationen begleitet worden. Unter anderem wurden Löschhubschrauber eingesetzt, außerdem Panzer, um Schneisen zu schlagen, damit die Löschfahrzeuge an die Brandherde gelangen konnten.

Kanzler Merz nahm sich viel Zeit, um mit den Hilfskräften zu sprechen. Dabei ging es auch darum, an welchen Stellen in so einem Katastrophenfall noch Veränderungen im Ablauf möglich sind, um noch besser vorbereitet zu sein. „Wir werden uns damit abfinden müssen, dass solche Ereignisse künftig häufiger eintreten“, betonte der Kanzler.

Die Hilfs- und Rettungskräfte, die am heutigen Samstag im Feuerwehrgeräte- und Dorfgemeinschaftshaus zusammenkamen, machten einen durchweg zufriedenen Eindruck. Ihnen wurde eine große Wertschätzung zuteil, die absolut angemessen und verdient ist.

Der Waldbrand im Hürtgenwald gilt als einer der größten in der Geschichte Nordrhein-Westfalens. Rund 300 Hektar Wald standen in Flammen (ca. 420 Fußballfelder). In der Spit-

ze waren rund 1.800 Einsatzkräfte vor Ort. Knapp 2.000 Menschen mussten in der Nacht zum Freitag, 14. August, aus Gey evakuiert werden. Am Samstagabend konnten sie zurück in ihre Häuser.

Während seines Besuches trug sich Kanzler Merz im Beisein von Kreisdirektor Dr. Martin Stiller und Hürtgenwalds Bürgermeister Stephan Cranen auch ins Goldene Buch des Kreises Düren und der Gemeinde Hürtgenwald ein.

Ein kurzer
Schlaf nach
dem Lernen, hilft
dem Gedächtnis
Informationen
besser zu speichern.

Fensterbau Winkler
Hambacher Str. 50 a
52382 Niederzier
Tel.: 02428 - 90 90 190
Fax.: 02428 - 90 90 191
info@fensterbau-winkler.de
www.fensterbau-winkler.de

Tag des offenen Denkmals

Als Förderverein der Klosterruine Schwarzenbroich im Meroder Wald e.V. nehmen wir am diesjährigen Tag des offenen Denkmals teil und bieten zwei Führungen durch die Ruine für Interessierte an. Es gibt vor Ort einen kleinen Imbiss mit Kaffee und Kuchen. Die Arbeit unseres Vereins kann man kennenlernen.

Führungen:
13. September, 11:30 Uhr
13. September, 13:30 Uhr
Der Treffpunkt für die Führung ist am Parkplatz „Drei Eichen“ am Rennweg vor Ort gibt es eine Beschilderung bis zur Ruine der man folgt.

Bitte unbedingt an festes Schuhwerk denken. Das Gelände ist sehr unwegsam und Trittsicherheit sollte gegeben sein.

Der Fußweg vom Parkplatz zur Ruine beträgt ca. 1 km und innerhalb der Ruine geht man ebenfalls etwa 2 km.

Eine Anmeldung ist unbedingt notwendig per E-Mail bis zum 11. September an info@schwarzenbroich.de Weitere Informationen zu unserem Verein finden sie auf www.schwarzenbroich.de



Schützenfest 2026 mit Formel1 in der „Grünen Hölle von Langenbroich“

Der letzte von vielen Höhepunkten des viertägigen Schützenfestes in Langenbroich-Bergheim war die Ermittlung des neuen Schützenkönigs. Dabei konnte Dietmar Heldt den großen und kunstvoll gestalteten Königs-Holzvogel abschießen.

Auch in den Jugendklassen wurden neue Majestäten im fairen und spannenden Schießwettbewerb ermittelt. Als Jungschützenprinz konnte sich Lasse Küster durchsetzen. Bei den Schülern gewann Emilia Heldt den Wettbewerb. Die Bambini-Prinzenwürde konnte sich Johanna Karl sichern.

Das Fest begann bereits am Freitag mit einer Beachparty mit RICKY. An den beiden folgenden Tagen konnte

dreimal ein volles Festzelt vermeldet werden. Die Showband THE BRICKX schaffte es sehr schnell am Samstagabend die Stimmung auf den Siedepunkt zu bringen und dort zu halten. Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen des Königspaars Karl-Heinz und Gaby Schüll. Zunächst konnten sie bei Top-Schützenfest-Wetter neben sieben Schützenbruderschaften, der Kirmesgesellschaft Winden auch fünf Musikzüge/TC begrüßen. Gemeinsam marschierten sie und die Prinzenmajestäten Sophie Jackson, der Schülerprinz Bruno Chojnacka, Bambini-Prinz Adam Cristoi sowie die Ehrengäste in einem prächtigen Festzug durch die Orte.

Das Königspaar hatte abends zum

großen Königsball eingeladen. Und wieder zog eine scheinbar nicht endende Menschenmenge, u. a. mit dem stellv. Bürgermeister Peter Macherey vom Königshof zum Festzelt. Dort brillierte Rainer Bergholz wiederum mit dem Königs- und dem Schützenlied der „Marianischen“. Im Laufe des Abends führte eine Familien- und Freundesgruppe zu Ehren des Königs und F1-Fans ein Autorennen in der „Grünen Hölle von Langenbroich“ auf.

Dabei kamen neben schnellen Bobby-Cars, aufreizenden Boxenludern, Oma Erna, hilflosen Mechanikern und der Fernsehreportage auch die obligatorischen Werbeblöcke zum Einsatz.

Tel.: 02422 / 904545

Wolfram

Stempel Schilder · Folien

Textildruck
Tassen mit Fotodruck
Kfz-Beschriftungen

info@guido-wolfram.de

Zum „Schützenfest in Langenbroich“ gehören auch immer die Schießwettbewerbe der Gäste. In diesem Jahr wurden folgende Sieger ermittelt: Bambini-Schützen Elias Zens (St. Donatus Straß), Schülerschützen Christoph Lampel (St. Michael Kufferath), Jungschützen Flo Sablotny (St. Ewaldus Bogheim), Senioren: Maurice Berger (St. Ewaldus Bogheim). Den Hochstandpokal gewann Marcel Roß.



Neue Majestäten in Langenbroich-Bergheim: (v.l.n.r.) Schülerprinzessin Emilia Heldt, Mutter und Ehefrau Bianca Heldt, Schützenkönig Dietmar Heldt, Jungschützenprinz Lasse Küster, Bambiniprinzessin Johanna Karl

Rurtal Pflege

Nierhoff

Ambulanter Pflege- und Service-Dienst

Unsere Leistungen:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratung nach § 37.3
- Betreuung und Hauswirtschaftlicher Dienst

Drovestr. 151 A
52372 Kreuzau

Telefon: 0 24 22 / 90 46 20
Telefax: 0 24 22 / 90 46 21
Mobil: 01 79 / 93 57 863

info@rurtal-pflege.de
www.rurtal-pflege.de

LOKALES AUS DER GEMEINDE KREUZAU

Einladung zur deutsch-französischen Chorbegegnung

Mit Lesung einiger ausgewählten Gedichte von Tillmann Gottschalk

Im Juli reisten Bürgermeister Ingo Eßer und rund 70 Bürgerinnen und Bürger zu den Feierlichkeiten des 30-jährigen Jubiläums unserer Städtepartnerschaft nach Plancoët. Vor Ort erwartete die Delegation ein abwechslungsreiches Programm mit einem Festabend, einem deutsch-französischen Chorkonzert sowie zahlreichen Ausflügen zu malerischen Städten und an die wunderschöne Smaragdküste. Neben dem

offiziellen Programm stand auch das Miteinander im Mittelpunkt.
Vom 16. bis zum 20. Oktober erfolgt nun der **Gegenbesuch der französischen Freunde**. Rund 100 Bretonen werden in Kreuzau erwartet. Neben dem offiziellen Empfang durch Bürgermeister Ingo Eßer und dem Besuch des JOK-Konzerts am 17. Oktober stehen geführte Touren nach Bad Münstereifel und Bonn auf dem Programm. Sportlich und aktiv wird es bei einem regionalen Volleyballturnier des Turnclubs Kreuzau sowie bei einer Motorradtour und einer Wanderung zur Abtei Mariawald.
Am **Sonntag, 18. Oktober, um 16 Uhr** laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich in die **Festhalle Kreuzau** ein. Es erwartet Sie eine deutsch-französische Chorbegegnung des Chores „Arc-en-ciel“ aus Plancoët und des Kreuzauer Projektchores Plancoët 2026 unter der Leitung von Anna Christina Kleinlosen. Das Konzert wird von einer Lesung einiger ausgewählten Gedichte des Kreuzauer Heimatdichters Tillmann Gottschalk auf Mundart, Hochdeutsch und Französisch umrahmt.
Eintritt: Frei (eine Spende ist willkommen)
Anmeldung: Per E-Mail an info@kreuzau-plancoet.de oder telefonisch unter 02422-8070

Vermietung von Lagercontainern

Verfügbar ab April 2026!!!

**ELEKTRO
ELMAR HAHN**

Anfragen an: Lagercontainer@Elektro-Elmar-Hahn.de

Familien

ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG MEDIA

Wir trauen uns
am 18.05.2030 in Bonn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche
NICOLETTE RUFUS
Der Potter...
F 102-06
90 x 50 mm
ab **17,23***

HALLO Welt
Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge
Henry & Alena
GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

DAVERSACUN
Für die wohlthuenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegersvaters und Großvaters
Michael Musterfeld
TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

WOHNUNG!
Moderne Maisonette-Wohnung,
5 Z., 125 qm, 2-Parkplätze, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, Gar-
age, komplett, neu renoviert, auf
Kann über...
Für 820 €
Tel. 02...

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Frauenchor Cantabile Üdingen 1999

Einladung zum Konzert
am Sonntag, 13. September, um 16 Uhr

in der Kirche St. Urbanus, Winden
Der Frauenchor Cantabile singt in
der Kirche Winden einen bunten
Mix aus Liedern rund um die Welt.
Es werden z. B. „Oh, Champs -Ely-
sees“, „Amazing Grace“, „Ich war
noch niemals in New York“ und viele
andere mehr dargeboten.
Wir laden Sie herzlich ein, sich mit
uns an den Melodien zu erfreuen.
Der Eintritt ist frei, über Spenden
freuen wir uns.
Den Erlös geben wir weiter an den
Verein „Frauen helfen Frauen“ e.V.



**Haben Sie Fragen zur
Verteilung dieser Zeitung?**

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Neuaufgabe der Stadt- broschüre

Die Stadtbroschüre wird im kommenden Jahr in überarbeiteter Version neu veröffentlicht.

Die Bürger*innen sind herzlich eingeladen, sich an der Gestaltung der Broschüre mit Fotos zu beteiligen. Wer Interesse hat, seine Werke einem großen Publikum zu präsentieren, findet alle wichtigen Infos auf der Homepage der Stadt Nideggen.

Ansprechpartnerin bei Fragen:
Frau Pfennigsdorf, y.pfennigsdorf@nideggen.de

Foto: Stadt Nideggen



ENDE NACHRICHTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND RATHAUSSEITEN

Rehasport - Rückenprobleme im Fokus

Muskelaufbau hilft, Schmerzen zu lindern

Bewegung tut gut - und kann Beschwerden nachhaltig lindern. Beim orthopädischen **Rehasport** stehen vor allem Menschen mit Rückenschmerzen im Mittelpunkt. Doch auch bei Problemen an anderen Gelenken können gezielte gymnastische Übungen helfen, Beweglichkeit, Kraft und Lebensqualität zu verbessern. Dabei spielt es keine entscheidende Rolle, ob die Beschwerden erst seit kurzer Zeit bestehen oder bereits über Jahre andauern.

Ein zentrales Ziel vieler Teilnehmer ist es, die vorhandene Muskulatur zu kräftigen und gezielt neue Muskulatur aufzubauen. Das gemeinsame Training in der Gruppe bietet dafür eine gute Grundlage. Besonders wirkungsvoll kann eine Ergänzung durch **individuelles Gerätetraining** sein. Die speziell konzipierten Übungen ermöglichen es, den Muskelaufbau gezielt und individuell zu fördern.

Für die Teilnahme am **Rehasport** ist eine ärztliche Verordnung erforder-

lich. Diese kann sowohl vom Orthopäden als auch vom Hausarzt ausgestellt werden. In der Regel muss die Verordnung von der gesetzlichen Krankenkasse genehmigt werden. Meist umfasst sie 50 Trainingseinheiten innerhalb eines Zeitraums von maximal 18 Monaten.

Der gemeinnützige Verein **Reha-Sport Nideggen e.V.** bietet sechs unterschiedliche Rehasportkurse pro Woche an - sowohl vormittags als auch nachmittags. In einigen Gruppen sind derzeit noch Plätze frei. Das Gruppentraining findet jeweils einmal wöchentlich statt.

Wer sich für **Rehasport** interessiert, sollte sich möglichst frühzeitig eine Verordnung besorgen und diese bei der Krankenkasse einreichen. Nach der Bewilligung kann der nächste Schritt gemeinsam mit dem Rehasport-Verein erfolgen.

Für eine erste telefonische Beratung stehen die Rehasportfachleute des Vereins werktags von 9 bis 13 Uhr sowie von 16 bis 20 Uhr unter

02427-905454 zur Verfügung. Dabei lässt sich bereits klären, welcher Rehasportkurs individuell infrage kommt und ob zusätzlich zum Grup-

penttraining ein individuelles Training sinnvoll ist.

Der **Reha-Sport Nideggen e.V.** freut sich auf Ihren Anruf.



Rehasport - Rückenschmerzen im Fokus



Geschichten in und um Nideggen

Die verschwundene Burg

Die Ortschaft Bergstein mit ca. 1000 Einwohnern liegt im Hürtgenwald auf einer alles überragende Bergkuppe. Nach der um 440 n. Chr. aufgegebenen römischen Besiedlung war diese Hochfläche in eine Art Urwald gefallen. Der Chronist Caesarius von Heisterbach schrieb, dort sei eine „schreckliche Einöde“. Dieser Zustand sollte allerdings nur bis zum 11. Jhd. andauern. Seit alters her existiert die Erzählung, dass sich dort die Hochburg eines *Ritters befunden habe, genannt Berinstein*. Ausgrabungen, die in den 80er Jahren des vorigen Jahrhunderts vorgenommen wurden und Auswertungen alter Urkunden ergaben Hinweise auf das Bestehen einer Festungsanlage. Diese soll unter Kaiser Heinrich IV. zum Schutz des Aachener Reichsgutes ab 1020 erbaut worden sein. Ein Burgherr ist allerdings nicht überliefert. Im Jahre 1171 soll sie unter Kaiser Friedrich I. Barbarossa als Befestigungsanlage verstärkt worden sein. Zweck war die Bewachung der Krönungsstadt

Aachen und Schutz vor den Angriffen des Gegenkönigs Otto und seiner Freunde, da man von hier aus den Feinden bei einer Belagerung in den Rücken fallen konnte. Im Jahre 1198 wurde dieser Otto als Sieger in Aachen von Erzbischof Adolf gekrönt und stellte zum Dank und Beweis seiner Treue am 12. Juli des Jahres eine Urkunde aus, die ihm gestattete, die Burg Berinstein, deren Erbauung dem Erzbistum Köln zum Nachteil gereicht habe, zu zerstören. Die Zerstörung wurde alsbald ausgeführt und das Gebiet als Lehen dem Grafen Walram von Jülich übergeben. Am Fuße des Burgbergs fand man Steine, die wegen der glatten Seiten auf eine Bearbeitung schließen ließen. An Felsgruppen fand man Hinweise auf die Gewinnung von Baumaterial und Reste eines Wallgrabens. Als Standort einer Burg war das Gelände gut geeignet, da auf dem Burgberg eine ebene Fläche und steilabfallende Hänge vorhanden waren. Das durch die Zerstörung

gewonnene Steinmaterial fand Verwendung beim Bau des Turms der Burg Nideggen, deutlich erkennbar an der gelben Färbung des Materials. Im Volksmund hält sich seit Jahrhunderten die Sage von den zwei feindlichen Brüdern; der eine saß auf Burg Berinstein, der andere baute ihm gegenüber die Burg Neideck. Sie

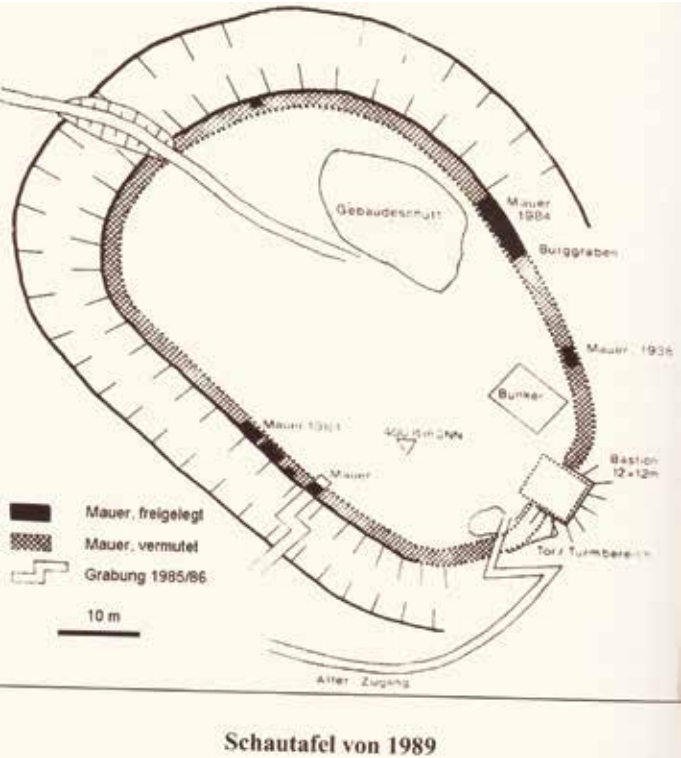
gerieten in Streit, in dessen Verlauf Berinstein von dem Neidecker zerstört worden sein soll. Heute steht auf dem ehemaligen Burggelände der im Jahre 1972 errichtete Krautschke Turm mit einem weiten Blick über das Rurtal. Margot und Jochen Groß, Nideggen www.die-zwei-nideggen.de

Einladung

Netzwerk-Cafe am 9. September

Verbringen Sie mit uns ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee und Kuchen. Es gibt interessante Informationen, Vorträge und Live-Musik, die Unterhaltung kommt also nicht zu kurz. Sie können hier Kontakte knüpfen und einiges über ihren Wohnort in Erfahrung bringen. **Ort: St. Johanneshaus, Kirchgasse 6 in Nideggen**
Termin: Mittwoch, 9. September, 15 bis 17 Uhr
Die Umlage für Kaffee, Tee, Kuchen

und kalte Getränke beträgt 3 Euro je Person. Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigenes Risiko, es wird keine Haftung übernommen. Wegen der Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 7. September bei Maria Scheeren - **Telefon 02427-902383** oder Nelly Heinrichs - **Telefon 02427 - 6009**
Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag.
Das Team Netzwerk-Cafe



Schaukel in Bergstein: Grundriss der Burg Berinstein

Nächster Termin im Repair Café Nideggen

Das Repair Café Nideggen im Ortsteil Muldenau, Ulmenstraße 52, ist am 7. September ab 15 Uhr wieder geöffnet. Ehrenamtliche Handwerker reparieren Geräte kostenlos soweit

es möglich ist. Mögliche Wartezeiten werden mit Kaffee und selbst gebackenen Waffeln versüßt. Bitte um Anmeldung unter 02427 38 79 681



Im Reparaturraum

LOKALES AUS DER STADT NIDEGGEN

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde

Abenden, St. Martinus: jeden 1. u. 3. Samstag im Monat um 17.30 Uhr
Messe o. Wortgottesdienst
Berg, Clemens-Kirche: Gottesdienst am 4. Samstag im Monat
Nideggen, St. Johannes Baptist: sonntags 9.30 Uhr
Rath, Antonius-Kapelle: dienstags, einmal im Monat um 19 Uhr hlg. Messe, vorher um 18:30 Uhr Rosenkranz oder Kreuzwegandacht

Wollersheim und Embken: jeden zweiten Sonntag um 9.30 Uhr im Wechsel
Muldenau: jeden 1. Samstag im Monat um 17 Uhr
weitere Messen u.a. Donnerstagabend siehe dazu die Homepage https://gemeinden.erzbistum-koeln.de/seelsorgebereich_zuelpich-V8/Gemeinsam_Gott_begegnen/gottesdienstordnung/
Schmidt, St. Hubertus:

sonntags 19 Uhr
Über weitere Messfeiern informiert die GdG Heimbach-Nideggen auf ihrer Internetseite
<https://www.gdg-heimbach-nideggen.de>.
Evangelische Kirchengemeinde Düren
<cu:1>**Pfarrbezirk Kreuzau/Nideggen**<cu:>
Gemeindehaus Kreuzau:

Heribertstr. 5, 52372 Kreuzau, Tel. 02422/ 8187
Pfarrer:
Pfarrer Martin Gaever, Tel. 02421/ 2620689
Gottesdienste derzeit nur mit Anmeldung.
Die Übersicht aller stattfindenden Gottesdienste finden Sie auf der Homepage unter www.evangelischegemeinde-dueren.de/gottesdienste.

Pfarrfest in St. Johannes Baptist in Nideggen

Liebe Kinder und liebe Pfarrmitglieder und alle anderen, bald ist es wieder soweit und unser Pfarrfest beginnt! Wir starten am Sonntag, 13. September, um 9:30 Uhr mit dem Gottesdienst. Anschließend können

wir uns bei hoffentlich gutem Wetter im Pfarrgarten (Kirchgasse 6, Nideggen) treffen. Wir freuen uns auf kühle Getränke, Leckeres vom Grill, Salate, Pommes, Kaffee und Kuchen und gute Musik. Für die Kinder gibt

es endlich wieder Kistenklettern, eine tolle Hüpfburg, Kinderschminken, Kerzenziehen, Spannendes mit den Messdienern und wieder einem Trödelmarkt (dieser ist natürlich kostenlos für jeden Trödelfreund, bitte kurz

anmelden unter 02427 8104 Familie Fuchs). Außerdem kommt die Feuerwehr mit einem Einsatzfahrzeug! Herzlich willkommen!
Ihr/Dein Johannesteam (vormals Pfarreirat)

Trauercafé

Das Trauercafé Nideggen bietet einen Austausch an für alle, die einen Verlust erlitten haben und in dieser Situation Unterstützung suchen. Am Samstag, **12. September**, findet das Trauercafé in der Zeit von 10 bis 12 Uhr statt. Es handelt sich um ein offenes Angebot für Trauernde. Hier bietet sich Ihnen die Möglichkeit, im vertrauten Rahmen über Ihren Verlust zu sprechen. Der Veranstaltungsort ist das Pfarrheim in der Kirchgasse 6 in 52385 Nideggen.



„Mit Tatkraft“

Telefon 0178 9813452
Sie sind herzlich willkommen!
Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://www.hospiz-rureifel.de>

Das Ehrenamt im Rheinischen Revier wird jetzt noch einmal besonders gefördert. Das Landesamt für Natur, Umwelt und Klima (LANUK) stellt für

ehrenamtliche Projekte eine Millionen Euro zur Verfügung. Alle Informationen dazu unter: www.nideggen.de

Ambulanter Pflegedienst

Sonja Sanke GmbH

Pflege mit Herz.

Zeit für den Menschen.

Individuell, kompetent und mit Herz – wir sind für Sie da, damit Sie sich zuhause **gut umsorgt** fühlen.

UNSERE LEISTUNGEN

- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche § 37.3
- Hausnotruf

- Essen auf Rädern
- Hauswirtschaft
- u. v. m.

Rufen Sie uns an – wir helfen Ihnen gerne!

024 21 – 40 89 0 61

Lindenstraße 44 • 52399 Merzenich • www.pflegedienst-sonja-sanke.de

Ausflug nach Heimbach

Der Heimat- und Geschichtsverein Nideggen e.V. besichtigte das Jugendstilkraftwerk in Heimbach

Am 24. August besuchten rund 40 interessierte Mitglieder und Freunde des Heimat- und Geschichtsvereins Nideggen e.V. das historische Jugendstilkraftwerk in Heimbach-Hasenfeld. Das im Jahr 1904 errichtete Wasserkraftwerk gilt als herausragendes Zeugnis der industriellen Entwicklung unserer Region. Bei seiner Inbetriebnahme war es eines der größten Wasserkraftwerke Europas. Über viele Jahrzehnte spielte es eine wichtige Rolle bei der Versorgung der Nordeifel und weiter Teile der Region - vom Kreis Düren über Aachen bis hin nach Heinsberg - mit elektrischer Energie.

Das Kraftwerk ist vielen Menschen aus der Region bereits durch seine markante Außenansicht bekannt. Die beeindruckende Architektur und die Lage in Heimbach machen es zu einem besonderen Anziehungspunkt. Doch obwohl alle Teilnehmer das Gebäude von außen kannten, hatten bislang nur wenige die Gelegenheit, einen Blick in das Innere zu werfen. Entsprechend groß war die Vorfreude und das Interesse, einmal die Technik, die historischen Räume und die Entwicklung der Stromerzeugung aus nächster Nähe kennenzulernen.

Begrüßt wurde die Gruppe von Helga Jansen. Nach einer Einführung vor dem Kraftwerk nahm sie die Besucher mit auf eine interessante und abwechslungsreiche Reise durch die Geschichte des Kraftwerks.

Erinnerungen an eine vergangene Zeit

Der erste Rundgang führte in den Museumsraum. Dort sind zahlreiche historische Elektrogeräte ausgestellt, wie sie in früheren Jahrzehnten in den Haushalten zu finden waren. Kühlschränke, Waschmaschinen, Elektroherde, Mixer und Waffeleisen gehören ebenso zur Ausstellung wie verschiedene Radiogeräte Fernsehgeräte sogar zwei Volksempfänger und viele weitere technische Geräte. Bei den Teilnehmern weckten diese Ausstellungsstücke zahlreiche Erinnerungen an die eigene Kindheit



Bild: Heinz Bucker

und Jugend. So manches Gerät führte spontan zu einem „Das hatten wir früher auch!“ und zu angeregten Gesprächen. Schnell wurden persönliche Geschichten ausgetauscht - über die Küche, die Waschküche oder die ersten Erfahrungen mit elektrischen Haushaltsgeräten. Die Ausstellung zeigte damit nicht nur technische Entwicklungen, sondern ließ auch ein Stück persönliche Vergangenheit wieder lebendig werden. Anschließend führte Frau Jansen die Gruppe in das ehemalige Büro des Kraftwerksleiters. Dieser Raum ist etwas ganz Besonderes, denn er ist noch weitgehend original erhalten und mit Büromöbeln und Büro-Maschinen aus der Zeit um 1905 ausgestattet. Dadurch erhielten die Besucher einen eindrucksvollen Einblick in die Arbeitswelt der damaligen Kraftwerksleitung.

Die beeindruckende Schaltanlage

Eine weitere Station war die große historische Schaltanlage. Hier erfuhren die Teilnehmer viel über die damalige Organisation und die Arbeitsweise im Kraftwerk. Besonders interessant war die Information über die Kleidung des Schaltmeisters: Während der Elektromeister

seine verantwortungsvolle Tätigkeit im Anzug, mit weißem Hemd und Krawatte ausübte, mussten die ihm unterstellten Arbeiter im Blaumann zur Arbeit erscheinen.

Auch an solchen Details wurde deutlich, wie sehr sich die Arbeitswelt innerhalb eines Jahrhunderts verändert hat.

Technik, die einst von Hand gesteuert wurde

Besonders beeindruckend war für die Besucher die anschließende Besichtigung der Turbinenhalle. Dort befinden sich noch zwei der ursprünglichen Turbinen, die einen unmittelbaren Eindruck von der technischen Leistungsfähigkeit des Kraftwerks zu Beginn des 20. Jahrhunderts vermitteln.

Frau Jansen erläuterte anschaulich, wie mit Hilfe der Turbinen und Generatoren damals Strom erzeugt wurde und wie die Stromerzeugung auch heute noch funktioniert. Dabei wurde deutlich, welch enormes technisches Wissen und handwerkliches Können für den Betrieb einer solchen Anlage erforderlich waren.

Die historischen Maschinen waren bis zum Jahr 1975 in Betrieb. Noch heute lässt sich erahnen, unter welchen Bedingungen die Mitarbeiter

damals arbeiten mussten. Der Geräuschpegel in der Turbinenhalle war so hoch, dass eine Verständigung kaum möglich war. Wollte der Schaltmeister seinen Kollegen eine Anweisung geben, musste er zunächst eine große Glocke läuten, um auf sich aufmerksam zu machen. Anschließend wurden die notwendigen Anweisungen per Handzeichen gegeben.

Für uns war es faszinierend zu erfahren, wie selbstverständlich solche Arbeitsabläufe damals waren und wie stark sich die technischen Möglichkeiten seitdem verändert haben.

Von der Handsteuerung zur Computertechnik

Vom historischen Teil des Kraftwerks ging es anschließend ins Untergeschoss. Dort befinden sich die neueren Turbinen und Generatoren, die heute mit moderner Computertechnik gesteuert werden.

Der direkte Vergleich zwischen den historischen Maschinen und der modernen Technik machte besonders eindrucksvoll deutlich, welche Entwicklung die Stromerzeugung in den vergangenen Jahrzehnten genommen hat. Wo früher viel Handarbeit, Erfahrung und eine direkte Beobachtung der Maschinen erforderlich waren, übernehmen heute

LOKALES AUS DER STADT NIDEGGEN

moderne Steuerungs- und Überwachungssysteme einen großen Teil der Aufgaben.
Damit wurde die Besichtigung zu einer Reise durch mehr als 120 Jahre Technikgeschichte - von den Anfängen der elektrischen Energieversorgung bis zur modernen, computerunterstützten Stromerzeugung.

Zwei Stunden voller Informationen
Die Führung dauerte aufgrund des großen Interesses und der zahlreichen Fragen über zwei Stunden. Frau Jansen verstand es ausgezeichnet, die technischen Zusammenhänge verständlich und anschaulich zu erklären.

Keine Frage blieb unbeantwortet, und immer wieder entwickelte sich aus den Erklärungen ein interessanter Austausch mit den Teilnehmern. Zum Abschluss bedankte sich der Heimat- und Geschichtsverein Nideggen e.V. bei Frau Jansen für die sehr informative, kurzweilige und vor allem verständliche Führung. Durch ihre fachkundige Art gelang es ihr,

den Besuchern die Geschichte des Kraftwerks und die Entwicklung der Wasserkrafttechnik eindrucksvoll näherzubringen.

Großes Interesse an den Vereinsaktivitäten
Dass sich rund 40 Interessierte für die Besichtigung angemeldet hatten, zeigt einmal mehr, wie groß das Interesse der Vereinsmitglieder an Exkursionen und Besichtigungen ist. Der Heimat- und Geschichtsverein Nideggen e.V. bietet mit seinen Veranstaltungen immer wieder die Möglichkeit, interessante Orte kennenzulernen und dabei Geschichte, Technik und Kultur unmittelbar vor Ort zu erleben.

Auch die große Resonanz auf die Besichtigung des WDR in Köln vor einigen Wochen hatte dies bereits deutlich gezeigt. Aufgrund der hohen Nachfrage mussten damals sogar zwei Termine gebucht werden, da sich insgesamt rund 50 Interessierte für die Besichtigung angemeldet hatten.

Die nächste Exkursion ist bereits

fest eingeplant Auch für diese Besichtigung rechnet der Heimat- und Geschichtsverein Nideggen e.V. mit einer großen Teilnehmerzahl.

Die große Nachfrage bestätigt, dass Exkursionen und Besichtigungen einen wichtigen Bestandteil des Vereinslebens darstellen. Sie verbinden Geschichte und Gegenwart, vermitteln Wissen auf anschauliche Weise und bieten darüber hinaus Gelegenheit zu Begegnung und Austausch.

Die Besichtigung des Jugendstilkraftwerks in Heimbach war somit nicht nur ein Ausflug in die technische Vergangenheit, sondern zugleich ein spannender Blick auf die Technik der Gegenwart - und für alle Teilnehmer ein rundum gelungener und lehrreicher Vereinsausflug.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, werden Sie auch Mitglied im Heimat- und Geschichtsverein Nideggen e.V. Der Jahresbeitrag beträgt lediglich 12 Euro.

*Heinz Bücker
Heimat- und Geschichtsverein
Nideggen e.V.*

Zu Besuch beim WDR in Köln

Der Heimat- und Geschichtsverein Nideggen e. V. hatte zu einer Besichtigung des Westdeutschen Rundfunks (WDR) in Köln eingeladen - und das Interesse war überwältigend!
Aufgrund der großen Zahl an Anmeldungen musste der WDR gleich zwei Besichtigungstermine anbieten. Der erste Termin fand am 27. Juli mit 25 Mitgliedern statt. Darüber haben wir bereits im Rundblick berichtet. Schon damals war schnell klar: Der

Besuch war ein voller Erfolg! Die Teilnehmer zeigten sich begeistert von den spannenden Einblicken hinter die Kulissen des WDR.
Am 17. August folgte nun der zweite Termin. Und auch diesmal wurden die Erwartungen mehr als erfüllt. Die Teilnehmer erlebten erneut einen abwechslungsreichen und interessanten Blick in die Welt des Fernsehers und des Rundfunks. Ein besonderes Highlight war, dass Sven Kroll die Gruppe teilweise per-

sönlich führte. Dadurch erhielten die Besucher noch einmal ganz besondere Einblicke in die Arbeit beim WDR und konnten den Fernsehmachern über die Schulter schauen. Besonders spannend wurde es, als die Gruppe sogar die Gelegenheit bekam, einen Teil der Sendung „Hier und heute“ live mitzuerleben. Fernsehen einmal nicht aus dem heimischen Wohnzimmer, sondern hautnah und direkt dort, wo es entsteht - für viele sicherlich ein unvergessliches Erlebnis.

Zwei Termine, viele spannende Eindrücke und jede Menge Begeisterung - der WDR-Besuch wird den Mitgliedern des Heimat- und Geschichtsvereins sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Auch diesmal fand der Abschluss in gemütlicher Runde in einem Kölner Brauhaus statt.

Haben wir ihr Interesse geweckt? dann werden Sie auch Mitglied im Heimat- und Geschichtsverein Nideggen e.V.

*Heinz Bücker
Heimat- und Geschichtsverein
Nideggen e.V.*



Foto : H+G Verein

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 18. September 2026
Annahmeschluss ist am:
14.09.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
RUNDBLICK RUREIFEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE
INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Rathausseiten und
nachrichtliche Bekanntmachungen:
Stadtverwaltung Nideggen
Bürgermeister Marco Schmunkamp
Zülpicher Straße 1 · 52385 Nideggen
Rathausseiten und
nachrichtliche Bekanntmachungen:
Gemeinde Vettweiß
Bürgermeister Joachim Kunth
Gereonstraße 14 · 52391 Vettweiß

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen
bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche
Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Hürtgenwald, Kreuzau,
Vettweiß und Heimbach, Nideggen. Keine Zustellgarantie.
Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Heraus-
geberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht ge-
sondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen
kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträ-
ge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wie-
der.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichen-
den haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Drit-
ter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT
MEDIENBERATER
Andrej Vorster
Mobil +49 176 19 2600 39
a.vorster@rautenberg.media

REPORTER
für Heimbach und Nideggen
Lutz Möcklinghoff
l.moeklinghoff@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Pressevertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG
rundblick-rureifel.de/e-paper

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM



Tag des Bades 2026

So werden Bad-Träume Realität

Wie könnte es aussehen, das neue, moderne Bad im vertrauten Heim oder im neuen Zuhause, das mehr Wohnqualität und Vorsorgesicherheit bringen soll? Vor allem fragen sich viele: Wie ist es für mich realisierbar, und wo werde ich gut beraten?

Hunderte Badausstellungen öffnen ihre Türen

Am Tag des Bades, dem 19. September, zeigen die Badprofis in ihren Ausstellungen und am Bildschirm, was möglich ist - und was sinnvoll. Denn nur ein Bad, das zu seinen Bewohnern passt, ist ein gutes Bad. Was das für die Badplanung bedeutet und wie der ganz persönliche Bad-Traum aussehen kann, erfahren Interessierte an diesem Aktionstag der Fachbranche besonders schnell und unkompliziert. Dieses Jahr findet der Tag des Bades unter dem Motto „Mein gutes Bad“ statt.



Am 19. September öffnen Hunderte Badausstellungen ihre Türen: Zum Tag des Bades 2026 laden die Bad-Profis in Ihrer Nähe unter dem Motto „Mein gutes Bad“ dazu ein, sich in ihren Ausstellungen inspirieren und ganz unverbindlich beraten zu lassen. Illustration: Björn Steinmetzler, Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V. (VDS)/akz-o

30 Jahre Harperscheidt

Elektro und Energie

Ein Unternehmen der
Harperscheidt
Gruppe



Harperscheidt GmbH
Am Burgholz 2-4
52372 Kreuzau
T 02421 6934921
www.solartiger.de

SOLARTIGER

RUND UM MEIN ZUHAUSE



Ganz einfach zum guten Badezimmer: In den Badstudios des Handwerks und in den Ausstellungen des Großhandels stehen die SHK-Profis am Tag des Bades ganz unverbindlich Rede und Antwort. In diesem Jahr findet die bundesweite Promotion-Aktion am 19. September statt. Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V. (VDS)/akz-o

Gut beraten - schnell und unkompliziert

Ein schönes, modern ausgestattetes Badezimmer ist Rückzugsort und Altersvorsorge zugleich. Doch es zu planen und zu realisieren ist heutzutage keine Kleinigkeit. Kosten- und Gestaltungsfragen sind so aufwändig und komplex wie bei kaum einem anderen Wohnbereich. Sanitär- und Haustechnik, architektonische Gegebenheiten und Budgetfragen müssen dabei mit persönlicher Lebenssituation und individuellen Gestaltungswünschen unter einen Hut gebracht werden. Schließlich geht es nicht nur um eine reibungslose Organisation des Alltags, sondern auch um Körperpflege und Regeneration, und für viele auch um Gesundheit und die Sicherung von Selbstständigkeit. Ob bei der Neuplanung, einem Update oder einem Renovierungs-

projekt als Vorsorgemaßnahme für eine lange Selbstständigkeit - am Aktionstag kann sich mit Hilfe der Badplanungsprofis jeder ein erstes Bild von seinem guten Bad machen.

Der Tag des Bades ist eine Initiative aller Partner der Sanitärfachbranche, ausgerufen von der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V. (VDS) - einem Dachverband aus Industrie, Handel und Handwerk. Der jährliche Aktionstag soll inspirieren und unverbindlich informieren. Bundesweit nehmen Hunderte Badstudios des Fachhandwerks und Ausstellungen des Fachgroßhandels teil und öffnen dazu am Samstag ihre Türen. Informationen zum Tag des Bades 2026 und zu den teilnehmenden Badstudios und Fach-Ausstellungen erhalten Interessierte unter <http://www.gutesbad.de>. (akz-o)



Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V. (VDS)/akz-o

Clemens

Containerdienst

**Pflasterarbeiten
Zaunbau
Garten- und
Landschaftsbau
Erdbewegungen**

- Container von 4 m³ - 30 m³
- Sand und Kies
- RCL und Natursteinsplitt
- Mutterboden
- Abbrüche / Erdarbeiten
- Ausschachtungen / Verfüllarbeiten
- Transport von Kleingeräten
- Baumfällungen

Dr.-Christian-Seybold-Str. 2
52349 Düren

Telefon: 0 24 21 / 39 12 90

Telefax: 0 24 21 / 95 90 92

Mobil: 0171 / 401 49 08

E-Mail: info@containerdueren.de

www.containerdueren.de

Gartengestaltung Gerd Schmitz

Fachbetrieb für Ihren Garten

- Obstgehölzschnitt
- Rasenpflege
- Wurzelfräsung
- Heckenschnitt
- Baumfällung mit Seilkletterertechnik

Bachstraße 5
52372 Kreuzau

Tel.: 0 24 27 - 90 42 97
Mobil: 01 76 - 960 069 54

**Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna
Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480**

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

graafen

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!



„Charles und wie er die Welt sah“

Eine Hommage an Charles Aznavour Multi-mediale Bühnenshow mit Stephan Hippe



Stephan Hippe

Mit „CHARLES und wie er die Welt sah“ hat Künstler Stephan Hippe eine einzigartige musikalische Biografie im Stile des französischen Kinos der 50er Jahre geschaffen. Die schönsten Chansons Charles Aznavours, skurrile Geschichten, Original-Bild- und Film-Sequenzen mit legendären Wegbegleitern. Ein Stilbild der goldenen Epoche des Chansons.

Das multimedial inszenierte Biographical zeigt Aznavours wechselvolles Leben voll Abenteuerlust, fein-

sinniger Ironie und überbordender Lebensfreude. Noch im Alter von 94 Jahren war der französische Weltstar mit seiner Musik auf allen Kontinenten unterwegs. Ein Chansonnier, der die Herzen der Zuhörer mit seinen einzigartigen Liedern und seiner tiefen Verbundenheit zu den darin erzählten Geschichten berührte.

Stephan Hippe (55) studierte Schauspiel und Gesang in Hamburg und ist Preisträger des Bundesgesangswettbewerbs (1989, Kategorie Chanson). Seine Karriere auf der Bühne begann schräg - als Brad in der vielbeachteten Inszenierung von The Rocky Horror Show 1991 im Theater am Holstenwall.

In der Folge spielte er Hauptrollen in zahlreichen Produktionen an Theatern bundesweit. Ab 1995 arbeitete er zudem häufig für das Fernsehen. Eine große Liebe ist von Anfang an das Chanson. Mit seinen musikalischen Programmen und Lesungen trat Hippe regelmäßig in Deutschland auf, mit gelegentlichen Abstechern nach Frankreich, wo die Provence so etwas wie seine zweite Heimat geworden ist.

Ort: Alte Schmiede Kelz am 26. September **Beginn:** 19 Uhr,

Einlass: 18 Uhr

Eintritt: 15 Euro

Karten unter: <https://pretix.eu/KULTURprojektKELZ/26.09.2026/> oder: kultur@kelz-nrw.de oder Dagmar Hofmann

Tel. 02422 / 90 42 118

Athena's
Hair Trend Salon

PAUL MITCHELL
PROFESSIONAL

Am Hallenacker 5
Vettweiß-Disternich
Telefon: 0 22 52 - 83 95 855
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

Burgbesetzung 2026 der Victor Rolff Stiftung

Wer neugierig auf Stifter und Stiftung ist, ist anlässlich des diesjährigen „Tages des offenen Denkmals“, am 13. September den Stiftungssitz Burg Gladbach zu besuchen

Interessierte Besucherinnen und Besucher haben Gelegenheit, sich über den Stifter Victor Rolff (1934 - 2012) zu informieren, die Burg zu erkunden und dabei Impulsen aus der aktuellen Stiftungsarbeit zu begegnen. Der Zugang ist zwischen 14 und 18 Uhr möglich. Der Eintritt ist frei.

Um 15 Uhr lädt die MARION & SOBO BAND zum Freiluftkonzert ein. Das Freiluftkonzert wird nicht bestuhlt. Bitte bei Bedarf eigene Sitzgelegenheiten mitbringen.

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert um 15 Uhr im Innenraum der Burg statt. Aufgrund begrenzter Platzkapazitäten ist für diese Schlechtwetteroption unbedingt eine Voranmeldung ausschließlich über das Buchungssystem erforderlich. <https://www.rolff-stiftung.de/service/aktuelles.html>

MARION & SOBO BAND klingt stilistisch bunt mit Liedern auf Französisch, Spanisch, Englisch, Deutsch und Romanes, mit akrobatischen Soli an der Gitarre, an der Geige, mit Scat-Gesang, mit eigenen Kompositionen und auch neuen Interpretationen von alten Klassikern, die die Band „ins Hier und Jetzt transformiert“ (Jazzpodium).

Besetzung:

Marion Lenfant-Preus, Gesang &



Marion & Sobo Band spielt um 15 Uhr (Foto: DeMatteis)

Rhythmus-Gitarre

Alexander Sobocinski, Gitarre

Stefan Berger, Kontrabass

Frank Bremmel, Geige

Veranstaltungsdatum:

Sonntag, 13. September

Öffnungszeiten Burg Gladbach:

14 bis 18 Uhr

Veranstaltungsort: Burg Gladbach, 52391 Vettweiß-Gladbach

Dauer Freiluftkonzert: ca. 1 Stunde

Anmeldung zum Freiluftkonzert ausschließlich online über den Buchungslink zur Veranstaltung erforderlich.

<https://www.rolff-stiftung.de/service/aktuelles.html>



Die Victor Rolff Stiftung öffnet am Tag des offenen Denkmals die Tore auf Burg Gladbach (Foto: Mareike Tocha)

LOKALES AUS DER GEMEINDE VETTWEIß

Kirmes in Sievernich vom 11. bis 13. September

Drei Tage gute Laune, Musik und jede Menge Spaß

Vom 11. bis 13. September lädt die Kirmesgesellschaft Sievernich herzlich zur Kirmes im Festzelt auf der Kirmeswiese an der Pfarrer-Alef-Straße in 52391 Vettweiß-Sievernich ein. An allen Tagen ist der Eintritt frei. Am **Freitag, 11. September, ab 19:30 Uhr** steht der Königsball auf dem Programm. Für beste Stimmung sorgen die Liveband **TopGun** und **DJ Simon Frings**. Auch eine Happy Hour erwartet die Besucher. Am **Samstag, 12. September,**

ab 19:30 Uhr folgt die große Kirmesparty. Als besonderes Highlight konnte die bekannte Kölner Band **Klüngelköpp** gewonnen werden. Gemeinsam mit DJ Simon Frings wird sie für ausgelassene Partystimmung und kölsche Musik sorgen. Auch am Samstag gibt es eine Happy Hour. Der **Sonntag, 13. September,** steht ganz im Zeichen von Tradition, Spaß und Familie. Der Familientag beginnt um **10:30 Uhr mit der Kranzniederlegung am Ehrenmal,** an-

schließend findet ein Gottesdienst im Festzelt statt, der musikalisch von der **Singgemeinschaft Sievernich** begleitet wird. Danach lädt die Kirmesgesellschaft zum Frühschoppen ein. Ab **14 Uhr** öffnen die Cafeteria und das umfangreiche Kinderprogramm. Neben Mitmachspielen, Kinderschminken und Schaustellern gibt es zahlreiche weitere Angebote für die kleinen Besucher. Im weiteren Verlauf stehen das traditionelle **Hahneköppen für Erwachsene**

und Kinder sowie eine **Tombola** auf dem Programm. Für das leibliche Wohl ist während der gesamten Kirmes bestens gesorgt. Die Kirmesgesellschaft Sievernich freut sich zusammen mit dem amtierenden Hahnenkönig Philipp Müller und dem Kinderhahnenkönig Suleiman Marastawi auf zahlreiche Besucher aus Sievernich, Vettweiß und der gesamten Region und auf ein stimmungsvolles Kirmeswochenende für Jung und Alt.

Schützenfest in Gladbach

Sankt Sebastianus Bruderschaft feiert neue Majestäten

Start des Schützenfestes war in diesem Jahr am Mittwoch, 13. Mai. Am frühen Abend fanden sich viele Besucher am Schießstand an der Festhalle ein. Sie verfolgten bei kühlen Getränken und Köstlichkeiten vom Grill das Königsschießen bei schlechtem Wetter, was der Sache aber keinen Abbruch tat. Anders als bei anderen Bruderschaften ermitteln die Gladbacher Schützen einen Schützenkönig und einen Bruderkönig. Letzterer ist von höherem Stellenwert und gleichzusetzen wie bei anderen Bruderschaften der Schützenkönig. Gespannt wurde das Schießen verfolgt. Neuer Schülerprinz wurde Wojtek Kretek mit dem 64. Schuß und Schützenkönig wurde Schießmeister Christian Hürtgen mit dem 27. Schuß. Die Würde des neuen Bruderkönigs sicherte sich Vorstandsmitglied Hans-Dieter Fröhling

in einem Feld von vier Wettstreitern mit dem 19. Schuß und holte den Vogel herunter. Anschließend wurde bis spät in die Nacht beim neuen Bruderkönig gefeiert. Am Freitag ging es dann mit dem zweiten Schockturnier weiter. Mit 32 Startern wurde dies sehr gut von den Einwohnern/Besuchern angenommen. Vor dem Turnier wurde das Pokalschießen der ehemaligen Majestäten und das Schießen um den Damenpokal durchgeführt. Hier hatten Heinrich Bille beim König der Bruderkönige, Christian Hürtgen beim König der Schützenkönige, Sebastian Bachem beim Prinz der Schülerprinzen und Jutta Basten aus Vlaten als Damenpokalsiegerin die Nase vorn. Einen Tag später startete man den Samstag mit der heiligen Messe. Am Ehrenmahl fand anschließend

die feierliche Kettenübergabe statt, wobei den bisherigen Majestäten gedankt und sich von diesen verabschiedet wurde. Generalfeldmarschall Stefan Büb Fröhling wurde für seine 70jährige Vereinstreue geehrt. Zudem gedachte man allen verstorbenen Schützenbrüdern. Anschließend versammelte man sich zum großen Königsball in der Festhalle. Zur Musik einer Live-Band wurde bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein geschwungen. Am Schützenfest-Sonntag fand das Highlight eines jeden Schützenfestes statt. Den Festzug durch die Straßen mit Vorbeimarsch an den Majestäten und Ehrengästen an der Pfarrkirche verfolgten zahlreiche Besucher trotz Regens am Straßenrand. Musikalisch wurde der Zug begleitet durch den Musikverein Harmonie Ahrem und dem Tambourcorps Edelweiß 1925 Blatzheim. Im Anschluss sorgte der Musikverein



Kirche Sankt Petrus in Gladbach zum Schützenfest hergerichtet

aus Ahrem mit einem Platzkonzert für Unterhaltung. Der Dämmererschoppen mit Verlosung und Hauptpreisvogelschießen beim kulinarischen Angebot der Cafeteria mit Kaffee und Kuchen ließen das diesjährige Schützenfest der Gladbacher Schützenbruderschaft ausklingen. „Wir blicken auf ein sehr schönes Schützenfest zurück. Die Glückwünsche gehen natürlich an alle unsere neuen Majestäten, besonders an Bruderkönig Hans-Dieter Fröhling mit seiner Königin Heike“, so Brudermeister Henning Demke am Ende des Tages. FH



Die neuen Majestäten: Bruderkönig Hans-Dieter Fröhling (4.v.r.) mit Partnerin Heike Fröhling, Schützenkönig Christian Hürtgen (3.v.r.) und Schülerprinz Wojtek Kretek (li. neben Heike)



Die Jugend der Gladbacher Schützen

BESTATTUNGEN



TRAUER

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!

DIE LETZE RUHE FINDEN



Bestattungen Ruland

Mehr als nur Dienstleister...

Auf schweren Wegen – an Ihrer Seite.

Rund um die Uhr für Sie erreichbar
**Begleitung im Trauerfall
Planung und Vorsorge
zu Lebzeiten**

Broichstr. 13
52393 Hürtgenwald
Telefon: 02429 - 1033
Mobil: 0171 - 2061176
e-Mail: bestattungen-ruland@t-online.de

Gesellschafter der
*Ruheheim
Hürtgenwald*
GmbH



Bestattungen Birekoven

Hilfe - Beratung - Unterstützung

Aus Tradition seit 100 Jahren

Wir reichen Ihnen die Hand -
Ihre Familie Birekoven und Team

Tel. 02421-961560
www.birekoven.de
info@birekoven.de



Bestattungen HOLZPORTZ

Mitglied im Bestatterverband NRW e.V.

Gemeinsam Schritt für Schritt
Wir begleiten Sie auf dem persönlichen Weg des Abschieds!



Astrid &
Hans-Hubert
Holzportz

Vor dem Bruch 8c · 52372 Kreuzau
Telefon +49 (0) 2422 3518
bestattungen-holzportz@gmx.de
www.bestattungen-holzportz.de

WIR GEBEN IHRER TRAUER
ZEIT UND RAUM



Jochen
Schwarzenbacher



BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH

BERATUNG UND
BETREUUNG

HELFE UND
BEGLEITEN

VORSORGEN



Norbert
Sievernich

Kreuzau
Tel. 0 24 22 / 50 47 67

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT
HILFREICH ZUR SEITE.

Vettweiß-Sievernich
Tel. 0 22 52 / 8 36 79 60
www.bestattungshaus-sievernich.de

Tag des Friedhofs

Friedhöfe als Orte des Lebens,
der Erinnerung und der Natur

Im September rückt der Tag des Friedhofs die deutsche Friedhofskultur in den Mittelpunkt. 2026 findet der bundesweite Aktionstag am 19. und 20. September statt. Das diesjährige Motto lautet: „Friedhöfe: Oasen der Natur - Pflege der Seele“. Friedhöfe sind weit mehr als Orte, an denen Verstorbene ihre letzte Ruhe finden. Sie sind Orte der Erinnerung und Trauer, aber auch Räume der Ruhe, Begegnung und Kultur. Zugleich gehören viele Friedhöfe zu den grünen und artenreichen Flächen innerhalb unserer Städte und Gemeinden. Der Tag des Friedhofs macht auf diese unterschiedlichen Funktionen aufmerksam und lädt dazu ein, den Friedhof aus neuen Perspektiven zu betrachten.

Ein Aktionstag für die Friedhofskultur

Den Tag des Friedhofs gibt es seit 2001. Ins Leben gerufen wurde er vom Bund deutscher Friedhofsgärtner im Zentralverband Gartenbau gemeinsam mit Friedhofsgärtnern, Steinmetzen, Bestattern, Floristen, Städten und Kommunen, Religionsgemeinschaften und Vereinen. Seit 2023 ist der Verein zur Förderung der deutschen Friedhofskultur e. V. ideeller Träger des Aktionstags. Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Bedeutung Friedhöfe für unsere Gesellschaft haben. Veranstaltungen vor Ort können beispielsweise Führungen, Ausstellungen, Gespräche, Vorträge oder kulturelle Angebote

umfassen. Dabei geht es auch darum, den Umgang mit Tod und Trauer offener zu gestalten und Friedhöfe als Teil des gesellschaftlichen Lebens sichtbar zu machen.

Friedhöfe: Oasen der Natur

Das Motto „Friedhöfe: Oasen der Natur - Pflege der Seele“ lenkt den Blick besonders auf die Verbindung von Natur und Friedhofskultur. Bäume, Sträucher, Stauden und andere Pflanzen prägen das Erscheinungsbild vieler Friedhöfe. Gleichzeitig schaffen Grünflächen Lebensräume und tragen zur Vielfalt innerhalb des Stadt- und Landschaftsraums bei. Der Friedhof verbindet damit unterschiedliche Bedürfnisse: Menschen finden hier einen Ort für Abschied und Erinnerung, Angehörige einen Raum für ihre Trauer, und Besucherinnen und Besucher können Ruhe und Natur erleben. Gerade diese Verbindung macht Friedhöfe zu besonderen Orten innerhalb unserer Städte und Gemeinden.

Erinnerung braucht einen Ort

In der deutschen Bestattungskultur spielt der Friedhof traditionell eine wichtige Rolle.

Ein Grab kann ein konkreter Ort der Erinnerung sein, an dem Angehörige ihrer Verstorbenen gedenken können. Grabmale, Grabgestaltung und die Gestaltung des Friedhofs insgesamt erzählen zugleich etwas über die Menschen, die dort bestattet wurden, und über die Geschichte eines Ortes.



BESTATTUNGEN TRAUER

Der Tag des Friedhofs bietet Gelegenheit, sich mit dieser Kultur auseinanderzusetzen. Er macht sichtbar, dass Friedhöfe zugleich persönliche Erinnerungsorte und öffentliche Orte mit kultureller und gesellschaftlicher Bedeutung sind.

Friedhöfe entdecken

Zum Tag des Friedhofs beteiligen sich Städte und Gemeinden sowie unterschiedliche Akteure rund um die Friedhofskultur mit eigenen Veranstaltungen. Die konkreten Angebote unterscheiden sich deshalb von Ort zu Ort. Dazu können unter anderem Friedhofsrundgänge, Ausstellungen, Vorträge, Diskussionen und kulturelle Veranstaltungen gehören.

Wer einen Friedhof besucht, kann dabei nicht nur Grabstätten und Grabmale entdecken. Auch die Geschichte des Ortes, besondere

Pflanzen, alte Bäume, Architektur und Kunst können einen Friedhof prägen. Der Tag des Friedhofs lädt dazu ein, diese verschiedenen Facetten wahrzunehmen: Friedhöfe sind Ruhestätten und Orte der Trauer, Räume für Erinnerung und Begegnung sowie grüne und kulturelle Orte. Im September bietet sich die Gelegenheit, diese besondere Seite der deutschen Bestattungskultur bewusst wahrzunehmen. (Text mit Hilfe von KI erstellt)





BBH Bestattung Jennifer Maubach
Preise im Internet: **Tel. 02422 – 90 69 38 0**
www.rureifel-bestatter.de **Tel. 02425 – 90 99 88 0**
Nideggen – Heimbach – Kreuzau – Mechernich





**DER LETZTE WEG
IN GUTEN HÄNDEN...**
**BESTATTUNGSHAUS
Stefan Schmitz**
VORSORGE ZU LEBZEITEN

**TAG UND
NACHT
ERREICHBAR!** **Erledigung aller Formalitäten**
Tel. 0 24 24 90 16 16
bestattungen-stefan-schmitz.de



Bestattungen


Dino Breuer **Karl Breuer**
Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.
Zentraler Ruf: (0 24 21) / 1 42 81 **Filiale Kreuzau: (0 24 22) / 73 93**
52349 Düren, Weierstraße 18 **52372 Kreuzau, Feldstraße 2**
www.Karl-Breuer.de



Ihr Meisterbetrieb
MIRBACH
BESTATTUNGEN

Langerwehe: 02423 90 11 02 **Birkesdorf: 02421 4 86 79 79**
www.bestattungen-mirbach.de



Inh. Dennis Paes  **Meisterbetrieb**

BESTATTUNGEN BREUER



*Kein Abschied auf der Welt fällt
schwerer als der von einem
geliebten Menschen.
Wir begleiten Sie.*

Hengebachstraße 108 • 52396 Heimbach
www.bestattungen-breuer.de
Tel. 0 24 46 - 91 10 91

Diamantene Hochzeit

Am 09. September 2026 feiern die Eheleute Helga und Heinrich Jäger aus Kelz das Fest der „Diamantenen Hochzeit“.

Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß gratulieren ganz herzlich.
Joachim Kunth
(Bürgermeister)



Sicher Leben im Alltag - Save the Date

Wie schütze ich mich vor Betrug am Telefon? Woran erkenne ich unseriöse Nachrichten und Fallen im Internet? Und was tun, wenn plötzlich jemand an der Haustür steht und sich als Handwerker, Polizist oder Mitarbeiter einer Behörde ausgibt? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt KOK Heiko Fahrenkrug von der Abteilung Kriminalprävention und Opferschutz der Kriminalpolizei Düren bei unserer Infoveranstaltung:

Datum: Donnerstag, 15. Oktober um 17 Uhr

Veranstaltungsort: Bürgerbegegnungsstätte Gemeinde Vettweiß neben dem Rathaus, Gereonstr. 14, 52391 Vettweiß

Der Vortrag „Sicher Leben im Alltag“ richtet sich insbesondere an Senior*innen und deren Angehörige. Verständlich, praxisnah und mit

vielen konkreten Tipps geht es um den Schutz vor gängigen Betrugs- maschen - am Telefon, im Internet und an der Haustür.

Wie erkenne ich Betrugsversuche?

Wie kann ich mich schützen?

Was sollte ich im Ernstfall tun?

Und wo bekomme ich Hilfe?

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



KI-generiert

Neue Standesbeamtin für die Gemeinde Vettweiß

Die Gemeinde Vettweiß freut sich über eine neue Standesbeamtin. Natalie Leisten-Gries hat die erforderliche Zusatzqualifikation erfolgreich absolviert und wurde am 18. August 2026 offiziell zur Standesbeamtin bestellt.

Die Ernennungsurkunde überreichte Dezernent Peter Hüvelmann. Vorausgegangen war ein zweiwöchiges Fachseminar in Bad Salzschlirf, das rund 30 Teilnehmende aus verschiedenen Kommunen besuchten. Im Rahmen des Grundseminars erhielten die angehenden Standesbeamtinnen und Standesbeamten umfassende Kenntnisse über die Aufgaben und rechtlichen Grundlagen des Personenstandsrechts.

Mit ihrer Bestellung übernimmt Natalie Leisten-Gries künftig verantwortungsvolle Aufgaben im Standesamt der Gemeinde Vettweiß. Dazu gehört insbesondere die Durchführung und Beurkundung von Eheschließungen. Darüber hinaus ist das Standesamt unter anderem für die Beurkundung von Geburten und Sterbefällen zuständig. Auch die Ausstellung von Personenstandsurkunden, die Bearbeitung von namensrechtlichen Angelegenheiten sowie die Prüfung und Bearbeitung verschiedener familien- und personenstandsrechtlicher Vorgänge gehören zum umfangreichen Aufgabenfeld.



v.l. Peter Hüvelmann, Natalie Leisten-Gries, Michael Korstick

Die Tätigkeit als Standesbeamtin erfordert neben fundierten rechtlichen Kenntnissen insbesondere Sorgfalt und Einfühlungsvermögen. Schließlich begleitet das Standesamt Menschen in wichtigen und oftmals besonderen Lebenssituationen.

Mit der erfolgreichen Qualifikation ist Natalie Leisten-Gries bestens auf ihre neue Aufgabe vorbereitet und wird das Team des Standesamtes der Gemeinde Vettweiß künftig tatkräftig unterstützen.

Für ihre neue Tätigkeit wünscht die Gemeindeverwaltung viel Freude und Erfolg.

Anonyme Beschwerden nehmen zu

Die Gemeinde Vettweiß erhält zunehmend anonyme Beschwerden und Hinweise. Aus gegebenem Anlass möchten wir kurz darüber informieren, welche Auswirkungen dies auf die behördliche Arbeit hat. Auch anonyme Hinweise können Anlass für eine behördliche Prüfung sein. Sie werden nicht grundsätzlich ignoriert.

Allerdings erschwert die Anonymität die weitere Sachverhaltsaufklärung:

- Rückfragen an die hinweisgebende Person sind nicht möglich.
- Weitere Informationen können nicht eingeholt werden.

- Persönliche Wahrnehmungen können nicht näher konkretisiert werden.
- Gerade bei Ordnungswidrigkeiten kann eine rechtssichere Verfolgung erschwert oder unmöglich werden, wenn die hinweisgebende Person zugleich eine wichtige Zeugin oder ein wichtiger Zeuge wäre.
- Eine Rückmeldung an den Beschwerdeführer ist nicht möglich.

Ein Hinweis allein ist noch kein Beweis für einen Verstoß. Die Verwaltung muss den Sachverhalt prüfen

und gegebenenfalls ausreichend beweissicher feststellen.

Unsere Bitte

Melden Sie uns Verstöße und Missstände mit Ihren Kontaktdaten. So können Rückfragen gestellt, Sachverhalte schneller aufgeklärt und notwendige Maßnahmen rechtssicher geprüft werden.

Die Gemeinde Vettweiß behandelt personenbezogene Daten selbstverständlich im Rahmen der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Ihr Hinweis ist wichtig. Ihre Mitwirkung hilft uns, Sachverhalte aufzu-



KI-generiert

klären und Verstöße rechtssicher zu verfolgen.

Für Rückfragen oder eine Beratung zur weiteren Vorgehensweise stehen Ihnen Herr Korstick und Herr Lorenz von der Ordnungsbehörde gerne zur Verfügung.

Jetzt bewerben:

Selbstvertretungsgremium für Menschen mit Behinderungen

Kreis Düren. Der Kreistag hat am 9. Juli die Gründung eines Selbstvertretungsgremiums (SVG) für Menschen mit Behinderungen beschlossen. Jetzt startet die Bewerbungsphase: Bis zum 15. September können sich Interessierte für eine Mitarbeit im Gremium bewerben.

Das SVG soll die Interessen von Menschen mit Behinderungen vertreten und ihre Erfahrungen, Ideen und Per-

spektiven in politische Diskussionen einbringen. Dabei ist es besonders wichtig, dass Menschen mit unterschiedlichen Behinderungsformen vertreten sind. So sollen vielfältige Erfahrungen und Sichtweisen in die Arbeit des Gremiums einfließen. Ergänzt wird das SVG durch Vertreterinnen und Vertreter aus Verwaltung, Politik, den kreisangehörigen Kommunen, der Wohlfahrt und der Selbsthilfe. Sie gehören dem Gremium

in beratender Funktion an. Ziel des SVG ist es, die Belange von Menschen mit Behinderungen bei Planungen, Projekten und Entscheidungen des Kreises Düren frühzeitig zu berücksichtigen. Grundlage der Arbeit sind die Ziele der UN-Behinderten-Rechts-Konvention (UN-BRK). Interessierte können sich bis zum 15. September unter www.beteiligung.nrw.de/k/1029314 für das Gremium bewerben. Weitere Informationen



gibt es unter www.kreis-dueren.de/inklusionsbeauftragte, telefonisch unter 02421/221051918 oder per E-Mail an inklusionsbeauftragte@kreis-dueren.de.

SL NaturEnergie Stiftung unterstützt lokale Vereine

Etwa ein Jahr nach der Inbetriebnahme des Windparks Vettweiß-Froitzheim stellt die SL NaturEnergie Stiftung gemeinnützigen Vereinen und Initiativen aus dem Gemeindegebiet Vettweiß erstmals Fördermittel in Höhe von insgesamt 12.500 Euro zur Verfügung. Die Fördermittel stammen aus den Erträgen des Windparks im Jahr 2025. Mit der Förderung sollen gemeinnützige Projekte und Vorhaben vor Ort unterstützt und damit das vielfältige Engagement in der Gemeinde Vettweiß gestärkt werden. Bewerben können sich Vereine und Initiativen aus dem Gemeindegebiet Vettweiß mit Projekten, die den Stiftungszwecken der SL NaturEnergie Stiftung entsprechen. Gemeinnützige Zwecke, die die SL NaturEnergie Stiftung laut Stiftungssatzung unterstützt

sind u.a. die Jugend- und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Natur- und Umweltschutz, Sportvereine, schulische Fördervereine, Heimatkunde und das traditionelle Brauchtum. Außerdem muss der Verein berechtigt sein, eine entsprechende Spendenquittung auszustellen. Interessierte können ihre Projektanträge bis zum 15. Oktober 2026 bei der Gemeinde Vettweiß einreichen. Die Bewerbung erfolgt über einen entsprechenden Projektantrag. Die erforderlichen Formulare sind über die Gemeinde Vettweiß erhältlich bzw. können über die Homepage heruntergeladen werden. Für Fragen rund um die Bewerbung und das Förderverfahren steht innerhalb der Gemeindeverwaltung Herr Heinrichs (E-Mail: hauptamt@vettweiss.de) als Ansprechpartner zur Verfügung.

„Die Förderung der SL NaturEnergie Stiftung bietet engagierten Menschen in unserer Gemeinde eine wertvolle Möglichkeit, Ideen und Projekte für ein lebendiges Vereins- und Kulturleben umzusetzen. Ich freue mich daher über zahlreiche kreative Anträge und wünsche allen Projektideen viel Erfolg,“ so Bürgermeister Joachim Kunth. Über die Vergabe der Fördermittel entscheidet ein eigens eingerichteter Auswahl Ausschuss unter Vorsitz von Bürgermeister Joachim Kunth. Der Ausschuss prüft die eingegangenen Anträge und entscheidet darüber, welche Projekte eine Förderung erhalten und in welcher Höhe. Dabei muss die beantragte Summe nicht vollständig bewilligt werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die ausgewählten



KI-generiert

Projekte und die jeweiligen Fördersummen an die SL NaturEnergie Stiftung übermittelt. Die Auszahlung der Fördermittel an die Vereine und Initiativen erfolgt anschließend direkt durch die Stiftung.

Aufeinander Rücksicht nehmen!

Die Ernte hat begonnen

Noch stehen die meisten Mais- und Rübenfelder, aber die Roder und Häcksler haben ihre Arbeit aufgenommen und knabbern sich beständig durch die Felder. Dieses Jahr startet die Maisernte aufgrund des trockenen Sommers besonders früh. Traktoren und landwirtschaftliche Geräte bringen eine Menge Erde von

den Feldern auf die Fahrbahn, die sich dann nicht selten in einen rutschigen Straßenbelag verwandelt. Die Landwirte geben sich große Mühe, die Straßen schnell wieder zu reinigen, jedoch lassen sich Verschmutzungen nicht vermeiden. Nachweislich sind im Herbst viele Verkehrsunfälle darauf zurückzuführen. Die landwirtschaft-

lichen Fahrzeuge sind zwar groß und kaum zu übersehen, aber nicht so schnell wie die meisten anderen Verkehrsteilnehmer. Mit einer Breitbearbeitung sind Fahrzeugbreiten von drei Metern keine Seltenheit. Auch das ruft zur besonderen Rücksichtnahme aller Beteiligten auf. Eine defensive Fahrweise mindert das Unfallrisiko.



STELLENANZEIGEN

Die Gemeinde Vettweiß sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit:



- einen Handwerker/in mit abgeschlossener Berufsausbildung (m/w/d), bevorzugt Fachrichtung Elektrotechnik, Gebäudetechnik für den Bereich Gebäudemanagement bei der Gemeinde Vettweiß



Ende: Stellenanzeigen

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau
und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Gesuche

Sammler

Sammler SUCHT alles an:
alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521



Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

HALLO Welt

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

RAUTENBERG MEDIA

WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung
Rundblick Rureifel als

Reporter (m/w/d)

zum nächstmöglichen Termin
auf Honorarbasis als freien Mitarbeiter

DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Rundblick Rureifel (m/w/d)

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Ein starkes Herz beginnt mit Wissen

Der 16. Herz- und Gefäßtag bietet ein Programm rund um Herz-Informationen von Medizinerinnen und Star-Gästen



Ludwig Sebus

Am Samstag, 26. September, richtet die Kardiologie des Krankenhauses Porz am Rhein um Chefarzt Prof. Dr. med. Marc Horlitz ihren 16. Herz- und Gefäßtag im Großen Saal des Gürzenich in der Kölner Innenstadt aus.

Die kostenfreie Veranstaltung findet unter der Schirmherrschaft der Deutschen Herzstiftung statt und erklärt Medizinwissen zu Herz- und Kreislaufthemen verständlich für alle Bürgerinnen und Bürger.

„Mir ist es ein großes Anliegen, die Bevölkerung von Köln und Umgebung mit den modernsten Möglichkeiten in der Erkennung und Behandlung von Herz- und Gefäßerkrankungen auf den neuesten Stand zu bringen“, erklärt Prof. Dr. Horlitz die Ziele der Veranstaltung. „Wir sind im Krankenhaus Porz am Rhein im unermüdlichen Einsatz, immer für die Herzen unserer Patienten mit hochqualifiziertem Personal und modernsten technischen Geräten

da zu sein“, so Horlitz, der neben einem Vortrag über die Ablation von Vorhofflimmern auch die Moderation der Veranstaltung übernimmt. Der Eintritt ist frei. Eingeladen sind alle betroffenen und gesunden Bürgerinnen und Bürger, die sich zu Neuigkeiten und Wissenswerten zum Erhalt ihrer Herzgesundheit informieren möchten. Auf dem Programm stehen von 10 bis 13:30 Uhr kurzweilige Vorträge, Diskussionsrunden, prominente Gäste und die Möglichkeit, zum Abschluss mit dem Experten-Team ins persönliche Gespräch zu kommen.

Die Schwerpunktthemen sind wieder hochaktuell und abwechslungsreich und werden von Top-Experten aus der Kardiologie sowie Herz- und Gefäßchirurgie gehalten:

- Vorhofflimmern, plötzlicher Herztod
- Wie Hightech-Medizin Herzen retten kann
- Kann ein krummer Rücken das Herz belasten?
- Neue Hoffnung für Patienten mit Herzschwäche
- Luft- und Raumfahrtmedizin setzt auf modernste CT-Technologie
- Risiko Klimawandel für Herzkrankheiten!
- Hormone, Wechseljahre und das Frauenherz
- Warum Übergewicht und Diabetes das Herz aus dem Takt bringen
- Wie die Ablation Vorhofflimmern heilen kann

Beim Herz- und Gefäßtag zu Gast ist Martina Eßer, Journalistin und bekannte Moderatorin des WDR, die bei einer Podiumsdiskussion einen



Marc Horlitz und Ludwig Sebus beim Herztag 2025

Faktencheck zum Thema „Herzklopfen und Hitzewallungen? Hormone, Wechseljahre und das Frauenherz“ vornimmt.

Wie im vergangenen Jahr ist auch der Gransaigneur des Kölner Karnevals, Ludwig Sebus, mit dabei.

Zusammen mit Detlef Langemann, Mitbegründer, Mannschaftskapitän und Deutscher Meister der Kölner Haie, wirft er einen Blick auf das gesunde Altern ab 60.

Eine Anmeldung für einen Besuch ist nicht notwendig.

16. HERZ- UND GEFÄßTAG FÜR ALLE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Moderation und Vorträge:
Prof. Dr. med. Marc Horlitz, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Elektrophysiologie und Rhythmologie und sein Ärzteteam

PROGRAMM/VORTRÄGE

- Neue Säulen in der Behandlung der Herzschwäche!
- Risiko Klimawandel für Herzkrankheiten!
- Skoliose und Kyphose – Wirbelsäule belastet Herz / Kreislauf
- Hightech aus Luft- und Raumfahrtmedizin auch für Patienten?
- Vorhofflimmern bei Adipositas und Diabetes mellitus!
- Neue Erkenntnisse zum plötzlichen Herztod!
- **Live-Demonstration:** Reanimation rettet Leben!
- Ist 60 plus der Wendepunkt? Diskussion mit **Ludwig Sebus / Detlef Langemann**
- Endokarditis – wenn Bakterien das Herz angreifen!
- Herzklopfen, Hitzewallungen, Frauenherz! Diskussion mit **Martina Eßer**
- Verengte Gefäße in den Beinen sind gefährlich!
- Innovative Nahttechnik für eine schonende Aorten Chirurgie
- Treffen mit Ihrem Experten



SAMSTAG, 26.09.2026
10:00 BIS 13:30 UHR
GROßER SAAL IM GÜRZENICH
Martinstraße 29-37, 50667 Köln

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

Schirmherrschaft
der Veranstaltung:



Martina Eßer



Prof. Dr. Marc Horlitz



caritas

Gemeinsam aktiv bleiben.

Aktiv durch den Tag.

Tagespflege unverbindlich kennenlernen:

☎ 02421 / 699 640

☎ 02422 / 502 780



www.caritas-tagespflegen.de

10x im Kreis Düren!

DEIN URLAUB. OHNE BOARDINGPASS.



500 echte Palmen
Paradise Beach mit Beachbar
Events am Außenpool und vieles mehr ...

www.badewelt-euskirchen.de